

16. April 2015 / Madelaine Passerini-Lustenberger

Medienmitteilung

Tätigkeitsbericht 2014

Das Aargauer Kuratorium veröffentlicht den Bericht über seine Förderung des künstlerischen Schaffens im Jahr 2014.

Der Tätigkeitsbericht gibt einen Überblick über die unterstützten kulturellen Vorhaben und die Verwendung der finanziellen Mittel des Aargauer Kuratoriums im Jahr 2014. Zudem enthält er Reflexionen des Präsidenten und Berichte der Kuratorinnen und Kuratoren, die als Vorsitzende der einzelnen Fachbereiche spartenspezifische Fragestellungen und Herausforderungen individuell beleuchten.

Mit der vorliegenden Publikation legt das Aargauer Kuratorium Rechenschaft ab über die Verwendung des Kuratoriumskredits: Der Bericht beinhaltet alle im Jahr 2014 gesprochenen Förderbeiträge für das aktuelle Kunstschaffen in den verschiedenen Sparten und für die regionalen Kulturveranstalter. Ebenfalls aufgelistet sind die im Zusammenhang mit der Förderung getätigten Betriebsausgaben wie Kosten für Publikationen oder Mieten für Auslandsateliers. Ergänzt werden diese Informationen mit statistischen Angaben, Berichten der Fachbereichsvorsitzenden und grundlegenden Gedanken des Präsidenten zur Bedeutung von Kultur für unsere Gesellschaft.

Anzahl Gesuche, Kuratoriumskredit, Auszahlungen

Im Berichtsjahr 2014 behandelte das Aargauer Kuratorium 753 Gesuche (746 im Vorjahr) und sprach für 418 davon einen Beitrag (395 im Vorjahr). Der Kuratoriumskredit belief sich wie in den Vorjahren auf 6'200'000 Franken.

Ausbezahlt wurden 2014 in den einzelnen Fachbereichen folgende Beitragssummen (in Schweizerfranken):

Bildende Kunst und Performance	547'330.00
Film	697'050.00
Jazz	195'800.00
Rock/Pop	691'950.00
Klassik	891'700.00
Literatur	418'150.00
Theater und Tanz	2'330'300.00
Regionale Kulturveranstalter	156'000.00
Lebenshaltungskosten Ateliers	144'000.00
Reisestipendien	75'000.00
Total ausbezahlte Förderbeiträge	6'147'280.00
Betrieb, Spezialprojekte	343'604.19
Total Auszahlungen	6'246'022.39
Einnahmen	-42'351.80
Total Ausgaben	6'203'670.59
Kuratoriumskredit	6'200'000.00

Aufwand für Betrieb und Spezialprojekte

Die Infrastrukturkosten für die Geschäftsstelle und die Lohnkosten ihrer 310 Stellenprozente werden getrennt vom Kuratoriumskredit über das Budget des Aufgabenbereichs Kultur abgerechnet. Auch Sitzungsgelder und Reisespesen der elf ehrenamtlich arbeitenden Kuratoriumsmitglieder werden über ein separates Aufwandskonto abgewickelt. Der betriebliche Aufwand reduziert sich somit auf Projekte wie Publikationen, die jährliche Beitragsfeier, eine Beteiligung an der "Auswahl 14" (Jahresausstellung der Aargauer Künstlerinnen und Künstler im Aargauer Kunsthhaus) und die Miete der Auslandateliers. Der weitaus grösste Teil des Kuratoriumskredits fliesst also direkt in die Förderung von Projekten, Programmen und künstlerischem Schaffen.

Gedruckte und elektronische Publikation des Tätigkeitsberichts

Die gedruckte Ausgabe des Tätigkeitsberichts 2014 ging am 14. April in den Postversand. Zusätzliche Exemplare können auf der Geschäftsstelle kostenlos bestellt werden.

Die elektronische Ausgabe ist auf der Webseite des Aargauer Kuratoriums veröffentlicht:

www.aargauerkuratorium.ch → Publikationen
→ Tätigkeitsbericht.

Beilage: PDF Tätigkeitsbericht 2014

*Weitere Auskünfte für Medienschaffende
am Donnerstag, 16. April 2014
Dr. Rolf Keller, Präsident Aargauer Kuratorium
Tel. 062 824 62 02
Madelaine Passerini-Lustenberger, Geschäftsführerin a.i.
Tel: 062 835 23 11*

Aargauer Kuratorium
Bachstrasse 15
5001 Aarau
T 062 835 23 10
F 062 835 23 19
www.aargauerkuratorium.ch